

Funktionsheizen

- Aufheizprotokoll für Zementestriche hergestellt mit ESTROLITH® - Temporex/Indurex

Nach EN 1264-4 – Warmwasserfußbodenheizung und Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen soll das Aufheizen zementgebundener Heizestriche nach ≥ 21 Tagen erfolgen.

- Die sonstigen Vorgaben sind ergänzend zu beachten -

Werden Zementestriche mit ESTROLITH® Temporex/Indurex hergestellt, kann das Funktionsheizen früher erfolgen.

Das Funktionsheizen erfolgt frühestens

bei einer Raumtemperatur von $\geq 15^\circ\text{C}$ nach 7 Tagen

bei einer Raumtemperatur von $5 - \geq 15^\circ\text{C}$ nach 10 Tagen

Diese Abweichung von der Norm ist eine Herstellerangabe, die sich seit mehreren Jahren in der Praxis bewährt hat und somit als Stand der Technik anzusehen ist.

Objekt / Bauteil:

Auftraggeber:

Estrichleger:
(Name / Anschrift)

Anlage Datenm², Fußbodenheizung Fabrikat

Beginn der Estricharbeiten (Datum):

Abschluss der Estricharbeiten (Datum):

Beginn des Funktionsheizen (Datum):

2 Tage mit konstanter Vorlauftemperatur $t_v 25^\circ\text{C}$

+ 2 Tage mit konstanter Vorlauftemperatur $t_v 35^\circ\text{C}$

+ 3 Tage mit maximaler Auslegungsvorlauftemperatur $t_v \text{max}.....^\circ\text{C}$

Ende des Funktionsheizen / Ausschalten der Fußboden-Heizung (Datum):

Der Aufheizvorgang erfolgte bei belüfteten Räumen, aber ohne Zuglufterscheinungen.
Nach dem Funktionsheizen ist der Estrich bis zur Erkaltung vor Zugluft und zu schneller
Abkühlung zu schützen.

ja nein

Die beheizte Fußbodenfläche war frei von Baumaterialien und anderen Abdeckungen /
Gewichtsaufgaben.

ja nein

Hinweis: Der Feuchtigkeitsgehalt des Estrichs muss vor Beginn der Fliesen-, Bodenbelags-
und Parkettarbeiten durch den jeweiligen Auftraggeber durch Messung an der
abgekühlten Estrichplatte

(1-2 Tage nach Ende) mit dem CM-Gerät bestimmt werden.

Für die Messungen **ESTROLITH® CM-Arbeitsanweisung** beachten

Ergänzungen:

Das Funktionsheizen wurde unterbrochen von..... bis.....

Die Heizungsanlage wurde bei einer Außentemperatur von $^\circ\text{C}$ für weitere
Baumaßnahmen freigegeben.

Die Anlage war außer Betrieb

Der Fußboden wurde mit einer Vorlauftemperatur von $^\circ\text{C}$ beheizt.

.....
Bauherr/Auftraggeber

.....
Planer/Architekt

.....
Heizungsfirma